

Street Racket: Gestalten und Spielen

Text: Marcel Straub / st
Fotos: Marcel Straub, Schule Herdern /
Lanzenneunforn



Die Schülerinnen und Schüler...

- » können respektvoll mit Menschen umgehen, die unterschiedliche Lernvoraussetzungen mitbringen (...).
- » können Funktions- und Konstruktionsprinzipien von Spiel- und Freizeitobjekten analysieren und für eigene Umsetzungen nutzen (z. B. Sportgerät).



Wie sieht der Wunschkatalog der Schulen für die Welt und die Kids von morgen aus? Gesunde, aktive, gebildete, kreative, engagierte, faire, offene, selbstbewusste, mündige sowie motorisch und sozial kompetente Kinder – gerüstet für das weitere Leben, reich an Erfahrungen, motiviert für den kommenden Weg, mit intakten Träumen und dem Glauben an deren Realisierung. Genau diese Werte sollen durch das Spiel mit Street Racket angestrebt und täglich gefördert werden. Aufgaben, Aktivitäten und Projekte sollen gelingen und ermöglichen, dass die Kinder und Jugendlichen sich einbringen können und auf diesem Weg Motivation und Genugtuung erfahren. Dies gilt nicht nur für den sportmotorischen Bereich oder für das bewegte Lernen sondern auch für den kreativ-gestalterischen Bereich.

Vielseitiger Einsatz

Street Racket bietet sehr viele Möglichkeiten, um an jeder Schule mit wenig Aufwand für ein aktives, künstlerisches und positives Schulklima zu sorgen. Die Thematik bietet sich beispielsweise für spannende und vielseitige Projektwochen, Schulprojekte oder für das Umrahmen von Schulanlässen an. Eine entsprechende Übersicht über die verschiedenen Module, die sich mit Street Racket durchführen lassen, findet sich unter swch.ch/schulekonkret. Neben den spielerisch-sportlichen Elementen oder auch dem Erfinden eigener Anwendungsformen beinhalten diese Module vor allem auch musische Elemente.

Das Spielmaterial zum Street Racket wird vorzugsweise selbst hergestellt und individuell gestaltet. Die Rackets und



swch

Der Autor bietet den Kurs Nr. 621

«Streetracket – anyone, anytime, anywhere»

am 13. Juli 2021 an den Sommerkursen in Schaffhausen an.

die selbst gegossene Kreide zum Aufzeichnen der Spiel-Settings werden in handgemachten Behältern verstaut und geschützt. Das Arbeiten mit verschiedenen Materialien wie Textilien, Holz, Gips oder Farben sowie das Benutzen der entsprechenden Werkzeuge und Techniken ist eine grosse Bereicherung.

Mit der Kreide können die Schülerinnen und Schüler Spielfelder selber aufzeichnen. In den quadratischen Spielfeldern sind auch Ergänzungen mit Denkspielen wie Schach oder Mühle sinnvoll. Ausserdem können andere Spiel-Settings wie die beliebten Dart- oder Inselfspiele, welche auch viele Anwendungen im bewegten Lernen ermöglichen, parallel aufgemalt werden. Wenn jede Schülerin und jeder Schüler über ein Set selbsthergestellter Spielmaterialien verfügt, so besitzen diese hohen Aufforderungscharakter, sind jederzeit einsatzbereit. Die Aktivitäten erfordern keinerlei Vorbereitungszeit und sie erlauben zusätzliche Anwendungen wie den Einsatz im bewegten Lernen.

Vorteile des vielseitigen Bewegungsspiels

Überall entstehen im Handumdrehen bewegte Orte der Begegnung, der Integration und der Inklusion. Mitmachen kann man ohne jegliche Vorkenntnisse und auch intergenerative Aktivitäten sind jederzeit möglich. Intensität, Komplexität und Schwierigkeitsgrad sind stufenlos adaptierbar, sodass alle Teilnehmenden in einem sinnvollen und gelingenden Masse gefördert und gefordert werden. Über die resultierende und verbesserte Teilhabe an der Bewegungskultur soll die Teilhabe an der gesamten Schulhauskultur und letztlich der Gesamtkultur ermöglicht werden.

Nicht zu vergessen sind zwei weitere Aspekte, die gerade in der aktuellen Zeit sehr wichtig sind. Street Racket bietet ein gutes Instrument im Kampf gegen die rasch voranschreitende Kurzsichtigkeit (Myopie). Bei der zunehmenden Digitalisierung fokussieren sich die Augen immer länger und immer öfter auf die gleiche Distanz, in der Regel auf einen Bildschirm. Es braucht dringend regelmässige Perspektivenwechsel vom Nah- zum Fernsehen, damit das Auge wieder arbeitet und fokussieren kann. Genau dies geschieht beim Street Racket Spiel mit seinen langen, rhythmischen Ballwechseln.

Zudem sind die Abstandsregeln während der Pandemie leicht einzuhalten. Die meisten Spiele finden in klar definierten Zonen (Quadraten) statt, welche die Spielerinnen



und Spieler stets einhalten können und so durch das Spielfeld voneinander getrennt sind. Beim Street Racket wird nicht von social sondern von physical Distancing gesprochen; denn sozial und mit viel Spass verbunden sind die Formen allemal!

Bildnachweis

Das Team der Schule Herdern/Lanzenneunforn im Kanton Thurgau hat intensiv an der Realisierung dieses Artikels mitgeholfen. Es wurden die meisten der möglichen Module einer Projektwoche ausgewählt und erfolgreich durchgeführt. Street Racket ist danach zu einem festen Teil der Schulkultur geworden und strahlt positiv in das Freizeitverhalten der Schülerinnen und Schüler aus.

Weitere Informationen

Passende Bälle, Streetrackets, Streetracketrohlinge und die genaue Anleitung zum Herstellen von Streetrackets sind erhältlich unter www.streetracket.net/shop.

Permanent aufgemalte Spielfelder bereichern das bewegungsfreundliche Schulumfeld und sind eine sehr sinnvolle zusätzliche Nachhaltigkeitsmassnahme. Kontakt: www.morf-ag.ch

Das Street Racket Team bietet Einführungsworkshops und Weiterbildungen mit Lehrpersonenteams und Schulklassen an und übernimmt auch für Projektwochen die Beratung und/oder die Durchführung. Anfragen an info@streetracket.com

Street Racket



Material

- Sperrholz 6 mm dick
- Holzleim
- Schraubzwingen
- Schleifpapier, Schleifmaschine, Raspeln
- Versiegelung
- Vorlage Street Racket zu beziehen bei www.streetracket.net/doityourself oder Street Racket Schläger zum Nachfahren

Schnittmuster

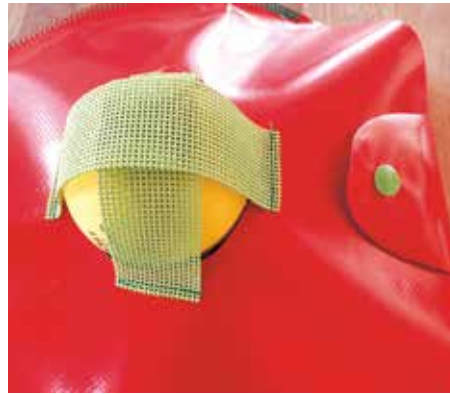
- 1) Lege eine Vorlage des Schlägers auf ein Blatt Papier und fahre dem Schläger nach oder verwende das Street-racket-Schnittmuster.

Holzschläger

- 1) Übertrage dein Schnittmuster auf das Sperrholz und säge den Umriss aus.
- 2) Aus dem Rest der Holzplatte schneidest du zwei weitere Stücke für den dickeren Griff aus.
- 3) Den Übergang an den Griffstücken zum Brett schleifst du schräg ab.

- 4) Klebe die Griffstücke nun mit Holzleim auf das Brett auf und fixiere die Teile mit Schraubzwingen.
- 5) Alle Kanten werden rund geschliffen.
- 6) Jetzt kannst du dein Brett individuell gestalten. Es lohnt sich dabei, Überlegungen zu Form- und Farbgebung deiner Verzierung anzustellen. Erstelle deshalb vorgängig eine Skizze.
- 7) Viel Spass beim Ausführen deiner Verzierung.
- 8) Zum Schluss versiegelst du das Brett, damit es lange schön bleibt.

Schlägeretui



Material

- Lastwagenblache (für Jugendliche)
- Diverse Stoff-Varianten (für Kinder)
- Resten von festem Baumwollstoff
- Kam Snap Druckknöpfe

Schnittmuster

- 1) Zeichne den Schläger nach.
- 2) Gib überall zwei Zentimeter dazu.
- 3) Begradige den Griff-Schlägerübergang.
- 4) Zeichne zum Schliessen eine Lasche ein.
- 5) Zeichne das Muster einmal nach, lasse die Lasche jedoch weg.
- 6) Zeichne ein, wo du die Druckknöpfe anbringen willst.

- 7) Für das Model aus Lastwagenblache zeichnest du zudem einen Kreis, mit dem Durchmesser etwas grösser als der Ball, in der Mitte des Schlägermusters ohne Lasche ein.

Etui nähen

- 1) Übertrage beide Schnittmusterteile, also dasjenige mit und das ohne Lasche je einmal auf die Lastwagenblache oder den robusten Stoff.
- 2) Schneide die Teile aus.
- 3) Verziere die Teile. Möglichkeiten: Die Lastwagenblache kannst du mit wasserfestem Stift bemalen. Den robusten Stoff kannst du mit Wattestäbchen bedrucken oder mit Steppstich besticken.

- 4) Für das Model aus Lastwagenblache schneidest du zusätzlich zwei Stoffstreifen von 3×12 Zentimetern zu.
- 5) Diese Streifen legst du zuerst über den Kreuz über die runde Öffnung für den Ball und steppst sie am Rand der Öffnung schmalkantig an.
- 7) Lege die Schnittmusterteile linke auf linke Seite aufeinander und stecke oder klebe sie mit Klebband fest.
- 8) Steppe sie einmal schmalkantig ab und nähe sie mit Zickzackstich zusammen. Lasse die Öffnung so gross, dass der Schläger gut hindurch passt.
- 9) Bringe die Druckknöpfe an.

Kreide



Material

- Kartonrolle, z. B. WC-Rolle
- Malerklebband
- Holzstäbe von ca. 7 mm Durchmesser
- Backpapier
- Gummibecher zum Anmischen
- Gips
- Gouachefarbe nach Wunsch

- 1) Nimm deine Kartonrolle und schneide sie der Länge nach auf.
- 2) Wickel ein Stück Backpapier um einen der Holzstäbe. Klebe das Packpapier zusammen.
- 3) Wickle die aufgetrennte Kartonrolle über dein Packpapier um den Holzstab. Klebe diese nun gut fest.
- 4) Nimm die Rolle vom Stab und klebe eine der beiden Seiten mit Malerklebband zu.
- 5) Mische in einem Gummibecher die folgenden Teile. Vielleicht benötigst du dazu die Hilfe der Lehrperson:
 - 3 Teile Wasser mit Gouache-Farbe
 - 2 Teile Gips

- 6) Rühre die Masse solange, bis sie cremig wird.
- 7) Jetzt muss es schnell gehen: Fülle die Masse in deine vorbereitete Kartonrolle und lasse sie zum Trocknen stehen.

Tipp: Kreide kann man auch in Eiswürfelbehältern herstellen.

Achtung: Gipsreste dürfen nicht in den Abfluss gelangen, sonst besteht Verstopfungsgefahr.

Kreideetui



Material

- Leder, Blachenstoff oder anderer robuster Stoff
- Stanzeisen
- Gummikordel

Schnittmuster

- 1) Miss Länge und Dicke der Kreiden. Diese Masse ergeben das Grundrechteck des Etuis.
- 2) Auf den beiden kurzen und den beiden langen Seiten misst du die Dicke nochmals ab und verlängerst die Seiten. Es entsteht ein Kreuz.

- 3) Nun verlängerst du die kurzen Seiten um die Dicke der Kreiden minus einen Zentimeter und machst dasselbe mit den langen Seiten.
- 4) Für die Kordel zeichnest du zwei Löcher in der Mitte des Grundrechtecks ein.

Etui anfertigen

- 1) Übertrage das Schnittmuster auf das gewünschte Material zum Beispiel auf das Leder.
- 2) Scheide deine Form aus.
- 3) Stanze die Löcher an den aufgezeichneten Stellen aus.

- 4) Miss die Gummikordel ab und ziehe sie durch die Löcher.
- 5) Verknöte die Gummikordel.
- 6) Lege die Kreiden auf das Etui. Klappe dazu zuerst die kurzen Seiten ein, dann legst du die langen Seiten darüber und verschliesst das Pack mit dem Gummi, indem du diesen darüber stülpst.

Arbeitet am besten zu zweit. Das macht Spass und man kann einander helfen. Teamwork ist cool.